

heit, bei einem Handelshaus auf Zinsen anlegen; und denkt Euch einmal die Freude, wenn er zu seiner Zeit, sobald wir einmal, was unser aller Absicht ist, das jetzige Geschäft aufgeben und uns in Ruhestand setzen, wieder zu seinen Eltern oder Freunden als reicher Mann zurückkommt, die unterstützen und sich und ihnen dann alles Gute erweisen kann."

Nach einer Pause, als wenn er sich auf etwas besänne, sprach der Versucher weiter: "Ja, eine solche Stelle wie die des Untersteuermanns, und wahrscheinlich auch bald des Obersteuermanns, die wäre etwas für Euch. Ihr könntet bei uns ein Glück machen, größer denn irgendwo anders in der Welt. Denn sagt selber, wo ist in unsern Tagen ein so guter Verdienst zu finden als bei uns? Ihr dürftet nur mich gewähren lassen, und morgen oder übermorgen wäret Ihr Untersteuermann, denn der alte Robin ist schon längst des Dienstes satt, und mit der ersten Gelegenheit würde er vollends abgelöhnt und nach Boston gebracht, wohin er beständig zurückverlangt."

Forschend blickte der Schiffschreiber dem Philipp ins Angesicht, welcher zu diesem Anerbieten leise den Kopf schüttelte, dann erhob jener seine Stimme stärker und sagte: "Junger Freund, laßt Euch noch ein Wort der Warnung sagen; Leben und Tod, Glück oder Unglück steht jetzt in Eurer Hand. Ich kenne den Kapitän seit Jahren. Wenn man nach seinem Willen thut, ist er gut, ist man aber widerspenstig, dann kann er wütend werden wie ein Löwe. Ich versichere Euch, wenn Ihr nicht nachgebt, seid Ihr Eures Lebens nicht sicher. Laßt Euch einen Rat geben: Wie wäre es, wenn Ihr nur zum Schein, wenn er Euch in seine Dienste dinge will, ja dazu sagt? Ihr wäret doch deshalb gerade nicht so fest gebunden. Gelegenheit, unsern Dienst zu verlassen, auch wenn Ihr nicht die Zeit abwarten wolltet, wo wir alle auseinander gehen, fände sich genug, wollt Ihr nicht, ich sage das zu Eurem Besten, wenn Euch Herr Low noch einmal anwirbt, wenigstens für heute ja sagen?"

Philipp erhob sein Haupt, sah dem Clerk ernst ins Auge und sagte mit fester Stimme: "Nein." Und der